

Presseeinladung zum Auftakt des Wissenschaftsjahres 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Berlin, 14. Februar 2018 - Die „Arbeitswelten der Zukunft“ sind das Thema des Wissenschaftsjahres 2018. Trotz guter Wirtschaftslage und niedriger Arbeitslosigkeit machen sich nicht nur die aktuell über 44 Millionen Erwerbstätigen in Deutschland Gedanken über die Zukunft ihrer Arbeit: Wird mein Arbeitsplatz noch an einem festen Ort sein? Wird der Lohn künftig aus Geld bestehen? Wird mein neuer Kollege auch ein Mensch sein? Diese und andere Fragen resultieren aus den zahlreichen Veränderungen unserer Zeit wie der Digitalisierung, der Künstlichen Intelligenz und dem verstärkten Einsatz von Robotern. Mit Hilfe der Wissenschaft haben wir jedoch die Chance, diesen Prozess der Veränderung zu gestalten. Und Umbrüche der Vergangenheit, wie die Entwicklung von Automobilen, die Einführung des elektrischen Stroms und der Einzug von Computern in die Arbeitswelt, zeigen, dass positive Entwicklungen möglich sind. Im Dialog zwischen Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik wird das Wissenschaftsjahr unter anderem zeigen, dass der Mensch den technologischen Fortschritt steuert – und nicht umgekehrt.

Zur Eröffnung des Wissenschaftsjahres mit Pressekonferenz und Bildtermin laden wir Sie herzlich ein:

Montag, 19. Februar 2018 im BMBF / Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

Bildtermin im InnoTruck vor dem FUTURIUM, 10:00 bis 10:20 Uhr,

Pressekonferenz: 10:20 bis 11:00 Uhr

Ihre Gesprächspartner sind:

- **Johanna Wanka**, Bundesforschungsministerin,
- **Antje Boetius**, Vorsitzende des Lenkungsausschusses Wissenschaft im Dialog und Präsidentin des Alfred-Wegener-Instituts,
- **Dieter Spath**, Präsident acatech und Leiter Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) und
- **Klaus Bengler**, Präsident der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (GfA) und Leiter des Lehrstuhles für Ergonomie der Technischen Universität München.

Bitte melden Sie sich bis zum **16.02.2018, 12 Uhr**, über die Pressestelle des BMBF an: Per E-Mail unter presse@bmbf.bund.de oder telefonisch unter **(030) 1857-5050**.

Pressekontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Nina Petersen | Luise Wunderlich

Telefon: +49 30 818777-164

presse@wissenschaftsjahr.de

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**

Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Das Wissenschaftsjahr 2018 widmet sich dem Thema Arbeitswelten der Zukunft. Durch die Digitalisierung, alternative Arbeitsmodelle und die Entwicklung künstlicher Intelligenz stehen Forschung und Zivilgesellschaft vor neuen Chancen und Herausforderungen: Wie werden die Menschen in Zukunft arbeiten? Wie machen sie sich fit dafür? Und welche Rolle spielen Wissenschaft und Forschung bei der Gestaltung eben dieser neuen Arbeitswelten? Das Wissenschaftsjahr 2018 zeigt, welchen Einfluss soziale und technische Innovationen auf die Arbeitswelten von morgen haben – und wie diese nicht nur den Arbeitsalltag verändern, sondern auch neue Maßstäbe im gesellschaftspolitischen Dialog setzen. „Erleben. Erlernen. Gestalten.“ – unter diesem Motto werden Bürgerinnen und Bürger im Wissenschaftsjahr 2018 dazu aufgerufen mitzumachen, Fragen zu stellen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie tragen als zentrales Instrument der Wissenschaftskommunikation Forschung in die Öffentlichkeit und unterstützen den Dialog zwischen Forschung und Gesellschaft.

www.wissenschaftsjahr.de

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**